



Koloproktologie



KRANKENHAUS
ST. ELISABETH &
ST. BARBARA



Trilogy

Hämorrhoiden- Behandlung mit HAL und RAR

Operativer Workshop

In Kooperation

In Zusammenarbeit mit dem
Krankenhaus St. Elisabeth
und St. Barbara Halle (Saale)

A.M.I.[®]

Agency for Medical Innovations

Operativer Workshop

Hämorrhoiden-Behandlung mit HAL und RAR

Termin

Termine werden nur auf Anfrage geplant

Ort

Workshopzentrum

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie

Zertifiziertes Darmzentrum

Kompetenzzentrum für Koloproktologie

Mauerstraße 5, 06110 Halle (Saale)

T. +49 (0)345 213-4271

www.krankenhaus-halle-saale.de

Inhalt

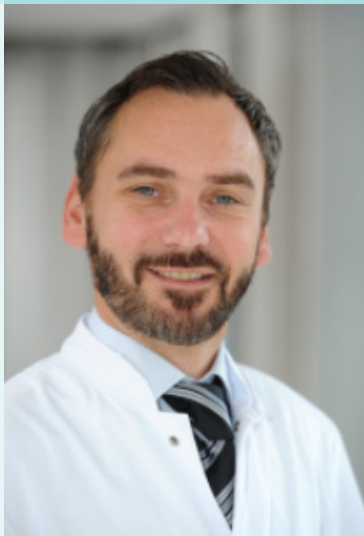
Theorie und Praxis umfassen:

- Grundlagen des Hämorrhoidalleidens
- Indikationen
- Hämorrhoidal Arterien Ligatur (HAL)
- der nächste Schritt: HAL-RAR
und Mucopexie
- Vor- und Nachteile
- Diskussion

Von links nach rechts:
Chefarzt Dr. Daniel Schubert
Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und
Tumorchirurgie

Referent

Oberarzt Dr. Peter Wenzel
Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und
Tumorchirurgie



Trilogy

Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,

seit dem im Jahr 2001 durch Hussein das Verfahren der Hämorrhoidalarterienligatur mit einer Pexie der prolabierenden Polster („Doppler-Guided-Recto-Anal-Repair“, DG-RAR) kombiniert wurde, erfährt die Methode eine zunehmende Verbreitung. Das Recto-Anal-Repair erreicht hohe Heilungs- und Zufriedenheitsraten. Die Patientengefährdung ist aufgrund des Operationsprinzips relativ gering. Gravierende Komplikationen wie Urgency, Stenosen, Dauerschmerzen oder Inkontinenzen traten bisher nicht auf. Die Methode erlaubt ein befundadaptiertes, beliebig reproduzierbares Vorgehen mit sofort sichtbarem Effekt. Selbst ausgewählte fortgeschrittene Befunde sind suffizient behandelbar.

All diese Vorteile begründen das Potenzial dieses Verfahrens, das inzwischen einen festen Platz im Therapiealgorithmus des Hämorrhoidalleidens eingenommen hat.

Wir möchten Sie an unseren guten Erfahrungen teilhaben lassen und laden Sie deshalb recht herzlich nach Halle (Saale) ein.

Ihr
Daniel Schubert

Peter Wenzel



Zeitplan

Ankunft (falls gewünscht) am Vorabend

gemeinsames Abendessen

Folgetag

08:00 Uhr	Begrüßung in der Klinik
08:15 Uhr	Einführung und Theorie
09:15 Uhr	Live OPs inkl. Training für die Teilnehmer
16:00 Uhr	ca. Workshop Ende

Allgemeine Hinweise

Tagungsort:

Krankenhaus St. Elisabeth und
St. Barbara Halle (Saale),
Mauerstraße 5, 06110 Halle (Saale)

Organisation und Auskunft:

Sollten Sie daran interessiert sein, an
einem Workshop teilzunehmen, wenden
Sie sich bitte an Ihren zuständigen
A.M.I.-Vertreter.

Gebühr:

250,00 EUR (exkl. Mwst.)

Überweisung:

A.M.I. Agency for Medical
Innovations GmbH
IBAN: AT29 12000 52007107401
BIC: BKAUATWW

Stichwort: HAL-RAR Workshop Halle

Hotel:

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit,
ob Sie eine Unterkunft benötigen.
Wir werden eine entsprechende
Reservierung vornehmen im:

Dorint Hotel Charlottenhof Halle

Dorotheenstraße 12, 06108 Halle (Saale)
www.dorint.com/halle

A.M.I. Agency for Medical
Innovations GmbH
Im Letten 1
6800 Feldkirch
Österreich
T +43 5522 90505 0
e workshops@ami.at

Anmeldung:

Nach Ihrer mündlichen Anmeldung
erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung
und ein Verwaltungsschreiben mit der
Bitte um Unterzeichnung und Rück-
sendung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt
ist, empfehlen wir, diese frühzeitig
vorzunehmen.

Aus rechtlichen Gründen ist es
erforderlich, dass Ihr Dienstherr,
bzw. Arbeitgeber (d.h. die Verwaltung Ihr-
er Einrichtung) mit unserer Unterstützung
und Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung
einverstanden ist oder dies genehmigt
hat. Sie erhalten mit Ihren Anmeldeun-
terlagen ein entsprechendes Schreiben,
welches vor der Teilnahme von Ihrer
Verwaltung unterschrieben und
genehmigt bei uns eingereicht
werden muss.

A.M.I.[®]

Empowering Innovation.
Empowering Lives.

www.ami.at